

Der Schacht II in Betrieb

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Der Gotthard-Basistunnel. Sedrun**

Band (Jahr): - **(2004)**

Heft 1

PDF erstellt am: **16.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-418893>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Der Schacht II in Betrieb

Im Verlaufe der letzten Monate wurde in Sedrun der rund 800 m tiefe Schacht II mit einer riesigen Liftanlage für den Transport von Schwerlasten ausgerüstet. Ende März 2004 fand die technische Prüfung dieser Schwerlastförderanlage statt. Damit steht in Sedrun für die Phase der Tunnelvortriebe ein zweiter, unabhängiger Zugang zum Schachtfuss zur Verfügung.

Logistik und Sicherheit

Der zweite Vertikalschacht in Sedrun wurde in erster Linie aus logistischen und sicherheitstechnischen Gründen erbaut. Der Standort des Schachtes II liegt 32 m südlich des Hauptschachtes auf der Westseite der Schachtkopfkaferne. Der Innendurchmesser beträgt 6,40 m.

Maximal 25 Tonnen

Der von der ARGE Bohrschacht II Sedrun (Thyssen Schachtbau GmbH, Östu-Stettin Hoch- und Tiefbau GmbH, RUC Mining Contractors Ltd.) im Auftrag der ARGE TRANS-CO-Sedrun erstellte zweite Schacht von Sedrun ist mit einer Einseil-Schwerlastförderanlage ausgerüstet. Diese riesige Liftanlage ist für den Transport von Material mit einem maximalen Gewicht von 25 Tonnen ausgelegt.

Der Fahrweg von der Schachtkopfkaferne bis zum Schachtfuss beträgt 790 m, die Fahrgeschwindigkeit 1 m/s. Der Antrieb der Schwerlasttrommelwinde erfolgt mit zwei 380 kW-Gleichstrommotoren. Die Sicherheitsbremse ist eine hydraulisch betätigte Scheibenbremse, die direkt auf den Seilträger wirkt. Als Fahrbremse dienen zwei hydraulisch lüftende Trommelbremsen. Für das Beladen des dreiteiligen Schwerlastkorbes sind im Korbkopf zwei Elektrokettzüge mit je 15 Tonnen Tragkraft eingebaut.

Der zweite Vertikalschacht von Sedrun ist mit ...



... einer Einseil-Schwerlastförderanlage ausgerüstet.

